



SPRUCH DER WOCHE

Wenn Du einen guten Zug siehst,
schau nach einem Besseren.

(Emanuel Lasker)



In diesem Newsletter

1 Spruch der Woche

2 Allgemeines

*3 Ergebnis ASG Sen. MS
10. Runde*

Allgemeines

*Das Sekretariat der ASG steht Euch jederzeit
unter der Tel.Nr. 0676/88905 6010 zur Verfügung
und ist immer*

*Dienstag von 14-17 Uhr und
Mittwoch von 13-16 Uhr*

*für Euch geöffnet. Ihr findet uns im Ernst-Happel-
Stadion, Sektor B, Eingang WFV, 1. Stock links,
1020 Wien, Meiereistraße 7.
E-Mail: info@amateurfussball.at*

Ergebnisse ASG-Senioren MS 10. Runde

FC Kärnten – Team Wr. Linien

0:7 (0:3)

Tore: Walter Fitzl (7., 73./Elfm.), Andreas Ledrer (43., 44.), Gerhard Makovszky (51.), Robert Schultes (63.), Michael Wulschnig (66.)
Schiedsrichter: Alphonse Hategekimana

Elf " Silberpfeile " auf Entdeckungsreise in Stadlau! Von der Papierform her hätte niemand etwas anderes erwartet als ein Sieg der Gäste, aber der Fc Kärnten , sehr defensiv eingestellt, startete gut in die Partie. Doch dann der erste Schock: kaum waren 7 Minuten gespielt und Fitzl stellte auf 1:0 für die Gäste. Von dem Schock erholten sich die Heimischen sehr schnell und blieben, trotz Rückstand, defensiv. Man wollte hier unbedingt ein zweistelliges Ergebnis verhindern.

In Minute 35 (Zechner G.) und 38 (Sam Robert) folgte Schock 2 und 3: beide Abwehrspieler verletzten sich ohne Fremdeinwirkung und mussten ausgetauscht werden. Somit war die Abwehrformation völlig durcheinander. Dies nutzte Ledrer in Minute 43 und 44 mit einem Doppelpack zur 3:0 Pausenführung des SC Team Wiener Linien. Das war im Endeffekt der Knackpunkt. Nach der Pause spielte TWL lockerer, erzielte 4 weitere Treffer und gewann souverän, allerdings ohne zu brillieren.

Helfort 15 – RSVM Post 17

4:7 (1:5)

Tore: Mario Dzepina (29.,58., 62.), Marijan Zivkovic (60.); Andreas Riegler (6., 17.), Dieter Brunda (8., 23., 79.), Nikolaus Schemel (8.), Norbert Reisner (81.)
Schiedsrichter: Alexander Novak

Fortuna 05 – Mariahilf

2:1 (1:1)

Tore: Oliver Jankai (20.), Christian Marth (48.); Fitim Velija (13.)
Schiedsrichter: Skender Bedzeti

Gelb/Rote Karte: Christian Marth (88.)

Stadlau – ASK Elektra

1:7 (1:2)

Tore: Manuel Mesaros (9.); Joachim Hirzi (35., 80.), Stojan Stojimenov (46., 85.), Markus Pistor (43.), Hans Sluneko (76., 90.)
Schiedsrichter: Harald Mahr

Stadlau begann sehr gut und ging auch in Führung. Mit Fortdauer des Spiels wurde Elektra immer stärker, das 1:2 unmittelbar vor der Pause war schon eine Vorentscheidung. Als dann nach der Halbzeit gleich das 1:3 fiel, brachen die Heimischen auseinander und ließen sich abschlagen.